

## Teilnahmebestätigung

Bitte um Rückantwort per Fax  
038203 / 915 209  
oder per Telefon  
038203 / 915 273 oder 915 201  
oder per E-Mail  
annette.fink@stadt-dbr.de

Ich nehme  
am Freitag, 5. März 2010, um 10.00 Uhr

mit \_\_\_ Personen teil

nicht teil

Name / Anschrift

---

---

---

**Für die freundliche Unterstützung bedanken  
wir uns herzlich bei:**

Nils Merkel, merkel INGENIEUR CONSULT  
Goethestraße 9  
18209 Bad Doberan

Andrea Schürgut, Diplomkeramikerin  
Keramikatelier Feuermale  
Fischerbruch 23  
18055 Rostock



## Einladung

Auftaktveranstaltung

14. Frauen- und Familienwoche  
in Bad Doberan

5. März 2010  
10.00 – 12.00 Uhr

Rathaus  
Severinstraße 6

### **„Die Kunst von Kunst zu leben“**

Die soziale Lage von vielen Künstlern ist prekär. Exakter formuliert: Bevor Künstler von der Kunst leben können, müssen sie sich erst als „Lebenskünstler“ bewähren, indem sie lernen ihre Existenzsicherung als Patchwork aus verschiedenen Elementen zu organisieren. Im Ergebnis müssen dabei zwar beide Geschlechter das Patchwork-Management gleichermaßen beherrschen, Frauen bleiben aber dennoch regelmäßig benachteiligt, weil sie immer noch eine Doppelrolle in Familie und Beruf erfüllen müssen und weil die Strukturen und Institutionen des Kunstmarktes stärker von Männern dominiert sind.

Auszug aus der Evaluation des Projektes  
„Die Kunst von Kunst zu leben“

### **Ab 9.30 Uhr**

**Ankommen, Anmelden, Aufwärmen  
bei Tee oder Kaffee**

### **Begrüßung**

**Annette Fink,  
Gleichstellungsbeauftragte der  
Stadt Bad Doberan**

### **Grußwort**

**Hartmut Polzin,  
Bürgermeister der Stadt Bad Doberan**

### **Ehrung**

**Seit 2005 ehrt die Stadt Bad Doberan aus  
Anlass des Internationalen Frauentages  
jährlich eine engagierte Bürgerin für ihr  
Wirken in der Stadt.**

### **Vortrag und Diskussion**

**„Künstlerinnen in Mecklenburg-  
Vorpommern: Zwischen Lebensinhalt und  
Lebensunterhalt“**

**Referentin: Dr. Birgit Gabler,  
Referatsleiterin bei der Parlamentarischen  
Staatssekretärin für Frauen und  
Gleichstellung der Landesregierung MV**